

Betriebsanleitung für den Betreiber ^{1.2}



CAMW – mobile Abluftreinigungsanlage

InoxAir®

Typenschild

Sehr geehrte Kundin,
sehr geehrter Kunde,

zunächst einmal herzlichen Dank, dass Sie sich für eine CleanAir-mobile Anfahrwand von uns entschieden haben. Wir haben alles dafür getan, damit Sie viele Jahre Freude an dem Produkt haben.

In der Auswahl der Materialien verlassen wir uns als einer von ganz wenigen Herstellern auf die Langlebigkeit und die Qualität von Edelstahl rostfrei, den Sie daran erkennen, dass er nicht magnetisch ist. Auch die Filter, der Motor und die Elektronik sind sorgsam ausgewählt und getestet, um Ihnen auch nach 20 Jahren noch Freude bereiten zu können.

Bitte nehmen Sie sich kurz die Zeit, sich mithilfe der Bedienungsanleitung mit Ihrem neuen Dunstabzug vertraut zu machen. Eine sachgerechte Bedienung und Pflege dient Ihrer Sicherheit, das Produkt dankt es Ihnen mit treuen Diensten und es sieht auch nach Jahren aus wie neu.

Frontcooking ist ein wahres Erlebnis für den Gast: Er kann live dabei zuschauen, wie sein Essen zubereitet wird. Dabei werden jedoch oft nur die letzten Schritte der Zubereitung gezeigt, da Braten und Grillen oft gar nicht oder nur eingeschränkt möglich ist. Es fehlt eine einfache Lösung für die Abluft, denn Fett und Gerüche dürfen nicht unbehandelt in den Raum gelangen.

Die Folgen:

1. Frontcooking kann nur an festen Punkten mit installierten Abluftanlagen erfolgen. Es fehlt die Flexibilität.
2. Mobile Frontcooking-Stationen werden lediglich zum Anrichten genutzt, nicht jedoch zur Zubereitung.

Mit der mobilen Anfahrwand von **InoxAir®** ist es jetzt möglich, auch ohne fest installierte Abluftanlage Fisch, Fleisch und Gemüse direkt vor den Augen der Gäste zuzubereiten. Mithilfe der bewährten Plasmatechnik werden Fett und Gerüche sofort eliminiert. Dazu wird die Anfahrwand direkt hinter dem Kochbereich positioniert. Von dort aus werden die Wrasen sofort abgesaugt und gereinigt. Die nun saubere und geruchlose Luft wird dann problemlos zurück in den Raum geleitet.

Die vollelektronische Bedienung ist in der Bedienfolge so übersichtlich, dass auch derjenige, der nicht oft das Produkt bedient, schnell versteht, worauf es ankommt. So können Sie sich beim Zubereiten von Speisen ganz auf Ihre Gäste und den Genuss konzentrieren. Die CleanAir Anfahrwand übernimmt den Part der Luftreinigung und Sauberhaltung der Küchenluft.

Wir wünschen Ihnen viel Freude mit dem Produkt!

Herzliche Grüße
Ihr **InoxAir®**-Team

Allgemein:

Die Betriebsanleitung soll Ihnen die Informationen geben, die zur Montage, dem Betrieb, der Wartung und Instandhaltung der CleanAir-mobilen Anfahrwand nötig sind.

Sie ist von allen Personen zu lesen und zu beachten, die Arbeiten an der Anlage durchführen.

Sie muss daher ständig am Standort der Anlage zur Einsicht bereitliegen.

Neben der Betriebsanleitung sollen auch die Regeln zur Unfallverhütung und anerkannten fachtechnischen Regeln für sicherheits- und fachgerechtes Arbeiten beachtet werden.

Wichtige Sicherheitshinweise:

- Beschädigte Geräte dürfen nicht in Betrieb genommen werden.
- Das Gerät darf nur unter Beachtung der Installationsanleitung von einem autorisierten Fachmann unter Beachtung der Bauordnungsvorschriften der Bundesländer und der Vorschriften der Stromversorgungsunternehmen angeschlossen werden.
- Der Anschlussstecker des Gerätes muss in die Steckdose passen. Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit schutzgeerdeten Geräten. Unveränderte Stecker verringern das Risiko eines elektrischen Schlages.
- Halten Sie das Gerät von Regen und Nässe fern. Das Eindringen von Wasser in ein Elektrogerät erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.
- Zweckentfremden Sie das Kabel nicht, um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Fassen Sie immer am Stecker an. Halten Sie das Kabel fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegenden Geräteteilen. Beschädigte oder verwickelte Kabel erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.
- Brandgefahr infolge Wärmestau möglich. Wickeln Sie das Kabel von der Kabeltrommel ab, um einen möglichen Wärmestau bzw. Kabelbrand zu verhindern. Die Kupplung muss vor Spritzwasser geschützt sein, aus Gummi bestehen oder mit Gummi überzogen sein.
- Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was sie tun und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrogerät. Benutzen Sie das Gerät nicht, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen. Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Gerätes kann zu ernsthaften Verletzungen führen.
- Benutzen Sie kein Elektrogerät, dessen Schalter defekt ist. Ein Elektrogerät, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.
- Bewahren Sie unbenutzte Elektrogeräte außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie Personen das Gerät nicht benutzen, die mit diesem Gerät nicht vertraut sind oder diese Anweisung nicht gelesen haben. Elektrogeräte sind gefährlich, wenn Sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.
- Pflegen Sie das Gerät mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Geräteteile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Gerätes beeinträchtigt ist. Lassen Sie Beschädigte Teile vor dem Einsatz des Gerätes reparieren. Viele Unfälle haben ihre Ursache bei schlecht gewarteten Elektrogeräten.
- Verwenden Sie Elektrogeräte, Zubehör etc. entsprechend dieser Anweisungen und so, wie es für diesen speziellen Gerätetyp vorgeschrieben ist. Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit. Der Gebrauch von Elektrogeräten für andere als die vorgesehene Anwendung kann zu gefährlichen Situationen führen.
- Lassen Sie das Gerät nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Originalersatzteilen reparieren. Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Gerätes erhalten bleibt.
- Der Betreiber ist für den einwandfreien Zustand des Gerätes verantwortlich. Er muss dafür Sorge tragen, dass das Gerät wie in der Betriebsanleitung angegeben gereinigt und gewartet wird.
- Der Betreiber muss seine Mitarbeiter/Anwender regelmäßig schulen und über Änderungen des Gerätes oder des Arbeitsablaufes informieren.
- Des Weiteren muss er für die Sicherheit sorgen. Dazu zählen die Kontrolle der Sicherheitseinrichtungen, geeignete Schutzkleidung für die Anwender und Transporteure, sowie alle bauseitigen sicherheitsrelevanten Maßnahmen.
- Nur unterwiesenes Personal darf das Gerät bedienen. Dazu muss geschult werden. Die Schulung bzw. Unterweisungen müssen wiederholt und das Verstehen kontrolliert werden.
- Reparaturarbeiten dürfen nur von qualifiziertem Fachpersonal und von der Firma **InoxAir®** geschultem Personal durchgeführt werden.
- Elektroarbeiten dürfen nur von erfahrenen und ausgebildeten Elektrofachkräften ausgeführt werden.
- Beim Transport des Gerätes sind Sicherheitsschuhe zu tragen.
- Das Gerät ersetzt keine Raumlufttechnische Anlage, sorgen Sie immer für ausreichend Frischluft.
- Verwenden Sie nur Original Filterkomponenten, die vorschriftsmäßig montiert sind, sonst können mögliche Gesundheitsgefährdungen nicht ausgeschlossen werden.
- Zum Vermeiden von Gesundheitsgefährdungen stören Sie die Absaugung nicht, stellen sie nichts auf die Filter. Betreiben Sie das Gerät nur mit vollständig getrockneten Filtern.
- Es besteht Brandgefahr, wenn die Anlage mit fehlenden oder fehlerhaft montierten Filtern betrieben wird.

- Um die Risiken während des Transportes zu verringern, empfehlen wir:
 - Lösen Sie die elektrische Anschlussleitung
 - Gerät nur auf ebenen Flächen transportieren
 - Nur der Transport mit Hilfe der Rollen ist zulässig
 - Tragen von Sicherheitsschuhen zur Vermeidung von Verletzung, wie beispielsweise Quetschungen.
 - Bewegen Sie das Gerät nicht über scharfe Kanten, um die Rollen nicht zu beschädigen.
 - Bei widrigen örtlichen Fußboden-Verhältnissen das Gerät nicht verwenden, es kann nicht ausgeschlossen werden, dass es Rollenabriebspuren verursacht oder das Kratzer aufgrund von Split Einschlüssen entstehen.
 - Das nicht mehr verpackte Gerät darf nur manuell bewegt werden, durch maschinelle Unterstützung besteht die Gefahr von Verletzungen und/oder Beschädigungen am Gerät
- Es kann nach Stromausfällen zu Funktionsstörungen kommen, um dies zu vermeiden, trennen Sie das Gerät vollständig vom Netz, bevor Sie es wieder in Betrieb nehmen.
- Das Gerät darf nur von Personen ohne eingeschränkte physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten verwendet werden. Sollten Personen mit eingeschränkten Fähigkeiten das Gerät bedienen, darf dies nur unter Aufsicht geschehen.
- Das Gerät ist kein Spielzeug für Kinder. Beaufsichtigen Sie die Kinder in der Nähe des Gerätes sorgfältig.
- Reinigungen dürfen nicht von Kindern ohne Aufsicht durchgeführt werden.
- Wartungsarbeiten dürfen nicht von Kindern vorgenommen werden.

Verhalten im Notfall

- Sofort die Stromzufuhr im Notfall trennen, entfernen Sie dafür den Anschlussstecker aus der Steckdose
- Bei menschlichem Fehlverhalten können gesundheitliche Beschwerden, wie Atemwegsbeschwerden, Tränenreiz, Schleimhautreizungen, Kopfschmerzen und Hustenreiz, nicht ausgeschlossen werden. Mögliche Ursachen sind: fehlerhaft montierte Filter, Verwendung von nicht Original **InoxAir®**-Filtern oder durch Gegenstände blockierte Filter.
 - Beheben Sie den möglicherweise fehlerhaften Zustand.
 - Da ozonhaltige Luft Beschwerden auslösen kann, gehen Sie gegebenenfalls zum Arzt.

Verwendung:

Der Einsatz der **CleanAir**-mobilen Anfahrwand ist beschränkt auf die Erfassung von Wrasen (Fett, Rauch, Eiweiße und Gerüche) aus der Küchenabluft.

Der Einsatz in anderen Bereichen ist mit dem Hersteller unbedingt abzuklären.

Eine andere und darüberhinausgehende Nutzung gilt als nicht bestimmungsgemäß.

Für aus nicht bestimmungsgemäßem Gebrauch resultierende Schäden haftet allein der Betreiber.

Dies gilt ebenso für eigenmächtige Veränderungen an der Anlage.

Hinweis!

Abscheider, die vor der Aerosolatbehandlungsanlage angeordnet sind, müssen DIN 11869-5:2007-8, Abschnitte 5, 6 und 7 erfüllen (entspricht Flammschutzfilter Typ A).

Für die Aufstellung und den Betrieb sind unter anderem die BG-Regeln BGR 111 „Arbeiten in Küchenbetrieben“ und zugehörige BGI 5111 „Arbeitsbereichstypische Gefährdungen und Maßnahmen bei Arbeiten in Küchenbetrieben“ des Fachausschusses „Nahrungs- und Genussmittel“ der BGZ zu beachten.

TECHNISCHE ÄNDERUNGEN BLEIBEN VORBEHALTEN!

Erste Inbetriebnahme:

- Die CleanAir-mobile Anfahrwand wird Stecker fertig geliefert.
- Lesen Sie vor Inbetriebnahme des Gerätes sorgfältig die Bedienungsanleitung.
- Überprüfen Sie das Gerät vor der Montage auf Transportschäden.
- Reinigen Sie das Gerät vor dem ersten Gebrauch nach dieser Anleitung gründlich.
- Bitte überprüfen Sie, dass der Netzanschluss ordnungsgemäß ist.
- Kommt es bei der Inbetriebnahme zu Störungen, überprüfen Sie zunächst die Stromversorgung und die Sicherungen. Falls andere Ursachen bestehen, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler oder den **InoxAir®** Kundendienst.

Gebrauchsanweisung Steuergerät

Die Komfort-Bedien-Elektronik



1. 2. 3. 2. 4.

1. Drucktaster Licht EIN/AUS:

Den Taster kurz drücken, um das Licht ein- oder aus zu schalten.
Licht nachrüstbar.

2. Drucktaster Motor-Drehzahlsteller:

Mit der linken Drucktaste reduzieren Sie die Drehzahl, mit der rechten Drucktaste erhöhen Sie die Drehzahl.

3. Digitalanzeige der eingestellten Stufe:

Die eingestellte Stufe wird Ihnen mit einer blauen Digitalanzeige angezeigt. Es stehen insgesamt 4 Leistungsstufen zur Verfügung. Bei ausgeschaltetem Motor erscheint die Anzeige 0. Stufe 4 ist die Intensivstufe mit maximaler Leistung.

4. Drucktaster Nachlaufstufe 10 oder 60 Minuten:

Ein kurzer Druck auf die Taste Nachlaufstufe aktiviert die Funktion und die Digitalanzeige mit der gewählten Stufe blinkt. In der gewählten Stufe läuft der Motor für ca. 10 Minuten und schaltet danach automatisch aus. Ein zweiter Druck auf die Nachlaufstufe lässt den Dunstabzug ca. 60 Minuten nachlaufen (Dezimal-Punkt erscheint im Display). Sie können die vorgewählte Stufe während des Nachlaufs verändern. Möchten Sie den Nachlauf vorher beenden, schalten Sie die Lüfterstufe auf 0.

Fernbedienung:

Wenn Ihre CleanAir-mobile Anfahrwand mit Fernbedienung ausgestattet ist, sind die Symbole auf der Fernbedienung identisch mit den Symbolen auf der CleanAir-mobilen Anfahrwand. Sie können wahlweise beide Bedienelemente benutzen. Beachten Sie bitte die separate Gebrauchsanweisung der Fernbedienung.

Betrieb des Gerätes:

- Schließen Sie das Gerät mit Hilfe des Netzsteckers an eine Steckdose (230V) an.
- Schalten Sie das Gerät an dem integrierten Bedienfeld ein.
- Starten Sie erst jetzt Ihre Kochgeräte.
- Je nach Menge und Art des Kochgutes müssen Sie die Lüftung mit Hilfe der Tasten des Bedienfeldes regulieren.
- Genießen Sie das Kochen.
- Ist der Kochvorgang beendet, lassen Sie das Gerät zur Regeneration noch ca. 60 Min nachlaufen. Dann haben Sie sicher lange Freude an diesem Produkt.
- Schalten Sie nun das Gerät vollständig ab, prüfen Sie dazu ob das Bedienfeld auf „0“ steht und trennen Sie das Gerät vom Strom indem Sie den Netzstecker aus der Steckdose entfernen.

Wartung, Instandhaltung, Reinigung

Hinweis!

Für durch mangelhafte Filterreinigung bzw. Wartung entstehende Schäden übernimmt die Firma **InoxAir®** keine Gewährleistungsansprüche und Haftung
Wartungs-, Instandhaltungs-, und Reinigungsarbeiten nur durch qualifiziertes Fachpersonal
Vor Durchführung jeglicher Arbeiten ist das Gerät auszuschalten, und vom Stromnetz zu trennen

Achtung!

Stark verschmutzte Filter erhöhen die Brandgefahr!
Anlage nicht mit unvollständigen Filtern betreiben. Dies kann zu Schäden und Fehlfunktionen führen

Wir empfehlen das Führen eines Wartungsbuches, in welchem die Wartungsarbeiten protokolliert und abgezeichnet werden.
Da der Verschmutzungsgrad der Filter von den örtlichen Gegebenheiten abhängt, wie Nutzungszeiten der Küche bzw. Nutzungsintensität der unterschiedlichen Küchengeräte, können keine Wartungs- und Reinigungszyklen der einzelnen Filter angegeben werden.
Die mobile Anfahrwand sollte nach 1 Betriebsjahr gewartet werden. Bitte fordern Sie den **InoxAir®** Kundendienst an.

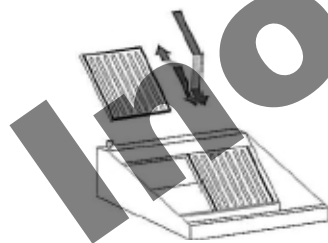
Reinigung und Pflege der CleanAir-mobilen Anfahrwand:

Die Anfahrwand reinigen sie am besten im ersten Schritt mit einem feuchten, weichen Tuch und milder Spüllauge. Danach reinigen Sie die Oberfläche mit einem silikonhaltigen Reinigungsöl, dass Sie z. B. von InoxAir® erhalten können. Tragen Sie das Öl dünn mit einem fusselfreien Lappen auf und verteilen Sie das Öl auf den Edelstahlteilen des Gerätes. Das Silikonöl bildet einen Schutzfilm, der Ihnen zukünftige Reinigungsvorgänge erleichtert. Die Edelstahloberfläche wird zudem weniger griffempfindlich. Säure- und scheuersandhaltige Haushaltsreiniger, Drahtbürsten oder kratzende Schwämme können die Oberflächenstruktur des Gerätes beeinträchtigen und sind nicht geeignet.

Die eingebauten Fettfangfilter sind nach jeder Benutzung, bei mehrtägiger Nutzung täglich, zu reinigen. Dazu müssen diese aus dem Gerät ausgebaut werden.

Zum Ausbau der Filtereinsätze halten Sie diese an beiden Seiten fest, schieben Sie die Einsätze in die obere Leiste, sodass die Filtereinsätze aus der unteren Halteschiene herausgleiten können. Mit einer leichten Drehung des unteren Einsatzteiles können Sie den Einsatz vollständig herausnehmen.

Nun trennen Sie den Strickfilter vom Fettfangfilter und geben beide Filter zur Reinigung in die Spülmaschine. Sind diese Filter gereinigt und getrocknet können diese wieder eingebaut werden. Zum Wiedereinbau verfahren Sie wie vorangegangen beschrieben in umgekehrter Reihenfolge.

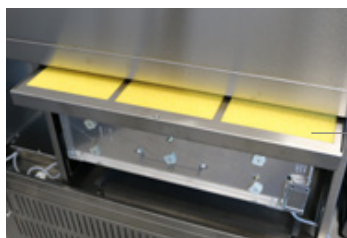


Schematische Ausschnitts Zeichnung

Die eingesetzten Schwammfilter müssen ebenfalls nach jeder Benutzung, bei mehrtägigem Einsatz täglich, gereinigt werden. Dazu entfernen Sie die Filterkassette aus dem Gerät.

Zunächst öffnen Sie den Filterrahmen und entnehmen die Schwammfilter. Dann können Sie die Schwämme in der Waschmaschine bei max. 60°C waschen. Sie dürfen nur Waschmittel benutzen und keinen Weichspüler!!! Die Schwämme müssen an der Luft trocknen und nicht in den Trockner gegeben werden. Sind die Schwämme vollständig getrocknet können sie wieder in die Filterkassette eingefügt werden. Nun können Sie die komplette Filterkassette wieder in Ihre mobile Anfahrwand einsetzen.

Für die Schwammfilter gilt:



Schwammfilter

Die Reinigung der Elektrostatischen Filter ist aufgrund der sensiblen Technik nicht eigenständig durchzuführen. Wenden Sie sich zwecks Reinigung der Elektrostatischen Filter an den **InoxAir®** Kundendienst.

Weitergehende Reparaturen:

Reparaturen an der CleanAir mobilen Anfahrwand dürfen nur durch den von **InoxAir®** autorisierten Kundendienst erfolgen, dies betrifft auch den Tausch des Anschlusskabels. Wenn dieses beschädigt wird, muss es durch den Hersteller oder den autorisierten Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden.

Wenden Sie sich im Zweifelsfall zuerst immer an den **InoxAir®** Kundendienst:

InoxAir®

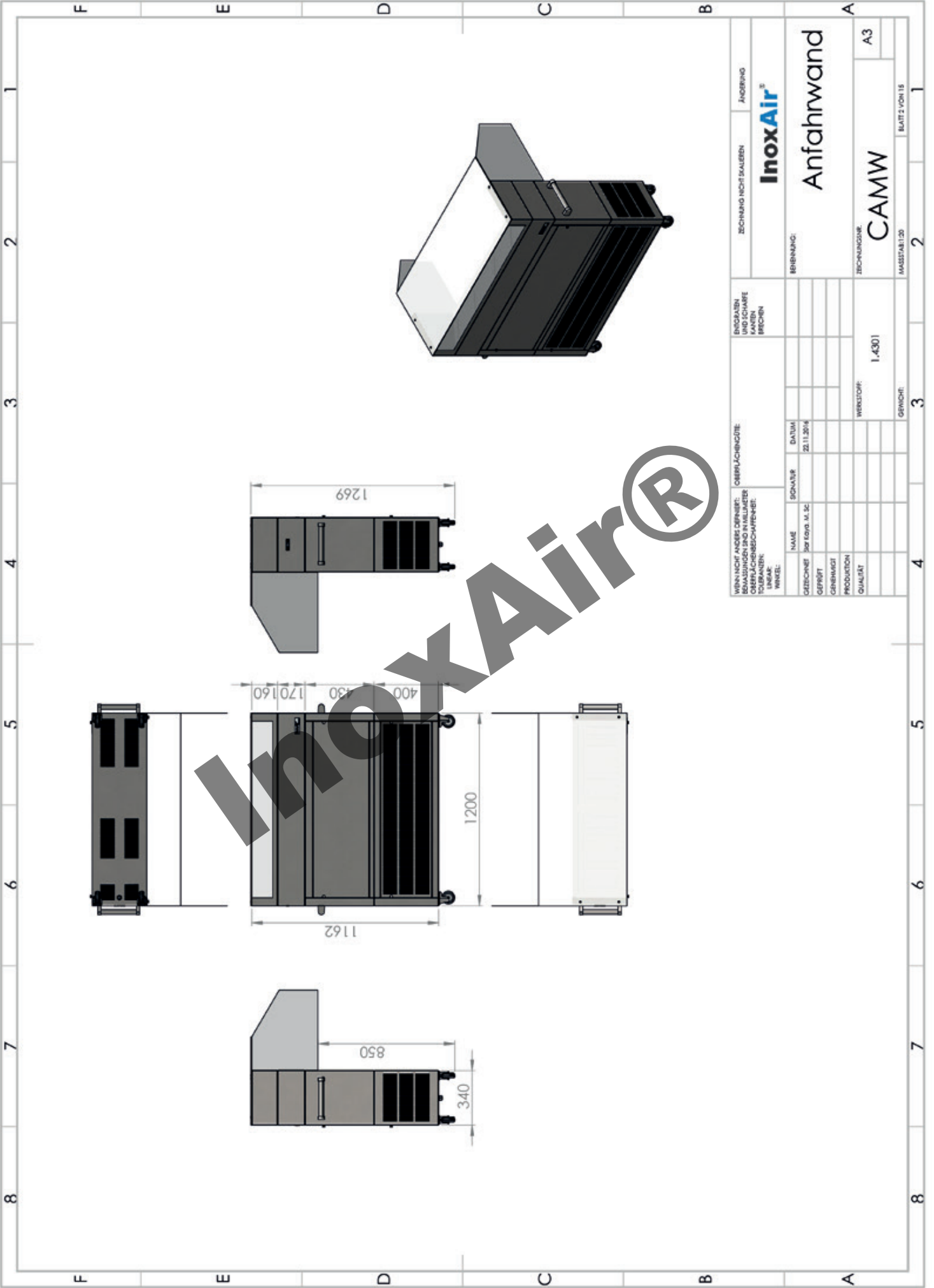
Alfred-Zingler-Straße 36, 45881 Gelsenkirchen, Telefon: +49 (0)209 38620200, Telefax: +49 (0)209 38620299, E-Mail: info@inoxair.de

Entsorgung und Recycling:

Bei endgültiger Außerbetriebsetzung und Entsorgung der CleanAir mobilen Anfahrwand sind die zu diesem Zeitpunkt geltenden Gesetze und Vorschriften einzuhalten. Materialien, die dem Recycling zugeführt werden können, sollten an entsprechenden Stellen abgegeben werden.

Technische Daten:

Volumenstrom (Min-Max)	[m³/h]	325-650
Spannung	[V/Hz]	230/50
Leistung (Min-Max)	[W]	190 - 241
Stromaufnahme (Min-Max)	[A]	0,82 - 1,05
Maße (BxTxH)	[mm]	1200x340x1269
Glasüberstand	[mm]	210
Gewicht	[Kg]	108
Filtration		
	Maße (BxTxH) / Ø [mm]	Abscheidungsgrad [%]
Elektrostatischer Filter	287 x 218 x 592	99,6 % bei >0,5µm
Schwammfilter	290 x 30 x 600	98 % bei > 2 µm
Aktivkohlefilter	660 / Ø 300	-
Kombifilter Typ A	250 x 35 x 250	99 % bei > 5 µm



WUNSCH NACH DENNEN: ERMAUSSEREN UND INKLUSIVEN OBERFLÄCHENBESCHÄDIGEN: TOURNEAUS: WINKEL:		OBERFLÄCHENGÜTE:		INORDNEN UND SCHWARZE KANTEN BRECHEN		ZEICHNUNG NICHT SKALIEREN		ANDERWAND	
NAME: JOR LOYS S. SC.		SONNENP: []		DATEI: 22.11.2014		InoxAir[®]			
ZEICHNE: JOR LOYS S. SC.		GEPRÜFT: []		GENÜHGT: []		BEZEICHNUNG: Anfahrwand			
PRODUKTION: []		QUALITÄT: []		WERKSTOFF: 1.4301		ZEICHNUNG NR.: CAMW		A3	
GEWICHT: []		[]		[]		MASSSTAB: 1:30		BLATT 2 VON 15	
4		5		6		7		8	
3		2		1		2		1	

Elektrostatischer Filter FE 300



Bedienungsanleitung für integrierte Filter

1. Transport und Verpackung

Während des Transportes des Gerätes dürfen keine Schäden an der Außenstruktur und an der Kontrolltafel vorhanden sein, deshalb muss sofort bei der Übergabe überprüft werden, ob Schäden ersichtlich sind. Hebevorrichtungen mit einer geeigneten Tragleistung verwenden, um das Gerät vom Transportmittel ab- bzw. auf das Transportmittel aufzuladen.

2. Einsatzbereich

Die Erhaltung der vollen Leistungen des Filters hängt von folgenden Bedingungen ab:

- Ansaugen nur von Partikeln, für die das Gerät geeignet ist
- regelmäßige Wartung der Filter

Partikel, die filtriert werden können

Der Luftreiniger kann für Partikel eingesetzt werden, die folgende Eigenschaften haben:

- trockener Rauch
- feinsten Staub (bis zu 0,3 Mikron)
- elektrisch aufladbarer Rauch
- Öl und Fettaerosole (in der elektrostatischen Filterzelle dürfen sich keine Anhäufungen von Öl oder flüssigen Substanzen bilden)

Partikel, die nicht filtriert werden können

Der elektrostatische Luftreiniger ist nicht geeignet zur Filtration von Substanzen mit folgenden Eigenschaften:

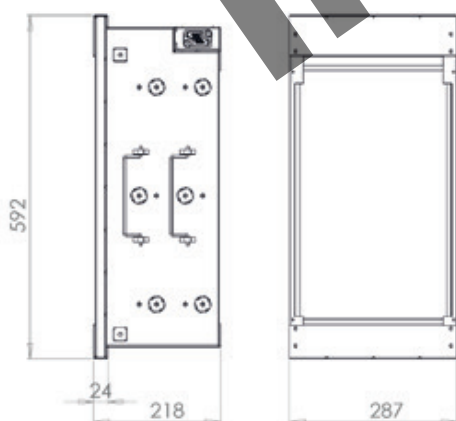
- Wasserdämpfe, auch in niedriger Konzentration
- Staub in großer Menge
- Späne, Feilstaub von Stahl
- brennbare Gase

Der elektrostatische Filter darf mit absolut allen folgenden Substanzen nicht in Berührung kommen:

- Metallpulver, auch feinstes
- Rauch, der durch die Verbrennung von organischen und nicht organischen Materialien entsteht (Holz, Kohle, Dieselöl, Gasöl, Benzin usw.)
- ein explosives Umfeld

3. Außenabmessungen

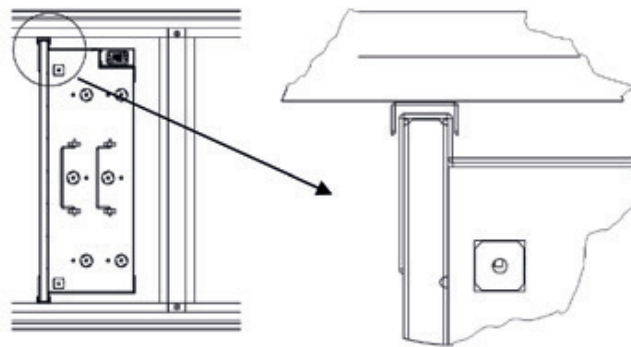
FE 300



Zwingend vorgeschriebene Luftrichtung

4. Installation

Für eine einfache und schnelle Installation ist ein C-Profil vorgesehen, in das der Elektrofilter wie unten beschrieben eingesetzt wird.



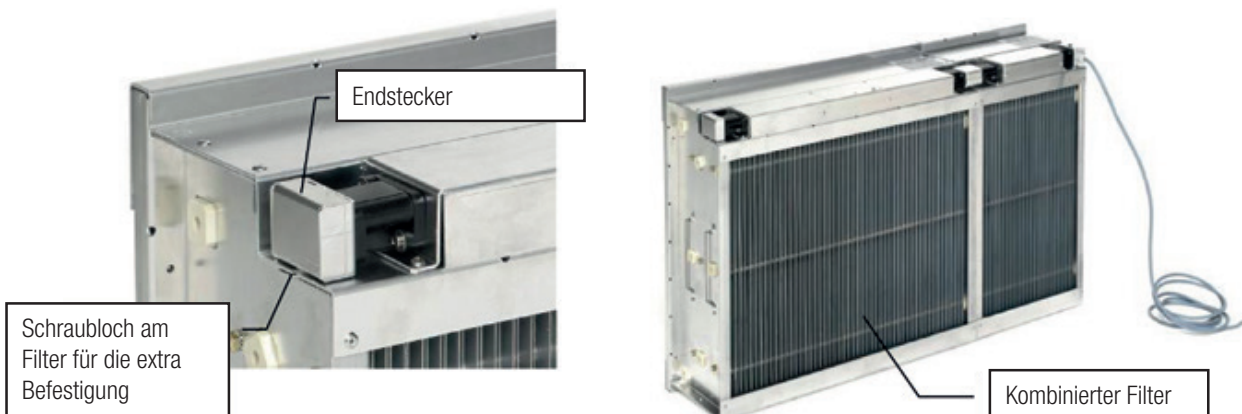
Der Elektrofilter hat eine Versorgungsspannung von 230 Volt, 50/60 Hz durch den passenden Versorgungsstecker CA (1). Bei mehreren Filtern ist es notwendig, einen Zwischenstecker CG (2) zu verwenden, um den nächsten Filter zu speisen. Es empfiehlt sich, einen Endstecker CT (3) als Stromschutz einzusetzen.



Versorgungsstecker einstecken

Die Filterzellen nacheinander einschieben und jeweils mit einem Zwischenstecker verbinden.

Den Endstecker am letzten Filter anschließen und mit der gelieferten Schraube fixieren. Dies ist eine zusätzliche Sicherheitsmaßnahme, um unvorhergesehene elektrische Kontakte zu vermeiden.



4.3 Elektrische Verbindungen / Anschlüsse

Das elektrische Anschlusskabel mit Stecker verfügt über 7 Adern: Versorgungsspannung 230V/50Hz; PE (grüngelb); Phase L (1); N (2), Störmeldung als potenzialfreier Kontakt (3,4), externe Freigabe (5,6); wenn nicht benötigt, beide Adern verbinden.
Bei Verwendung eines einfachen Türkontaktes, diesen in Reihe in die externe Freigabe schalten.

1 = L 2 = N PE = potentialausgleich	Spannung 230 V/50 – 60 Hz
3 = 4 = Störmeldung	potentialfreier Kontakt
5 = 6 = externe Freigabe	Stop/Start



5. Signalisierung des elektronischen Steuerteils

In dem Elektrofilter findet man folgende Signalisierung:

- Eine grüne LED zeigt den "normalen" Status des Filters in der Luftbehandlungsanlage an, wenn sie stets leuchtet.
- Eine blinkende LED bedeutet "Luftfilter blockiert", und es ist notwendig, das Problem durch einen Fachmann zu beheben.
- Wenn die LED nicht leuchtet, kontrollieren Sie bitte die elektrischen Verbindungen.

Technische Daten:

Modell	Spannung	Frequenz	Leistungsaufnahme
FE300*	230 Volt	50/60 Hz	9 W

6. Arbeitsparameter

Filtrationseffizienz über 0,5 µm Partikelgröße

Effizienz %	99,8	99,5	97,3	93,2
FE300*	390	780	1180	1570

* Leistung in m³/h

Druckverlust in Pa	20	41	87	149
FE300*	390	780	1180	1570

* Leistung in m³/h

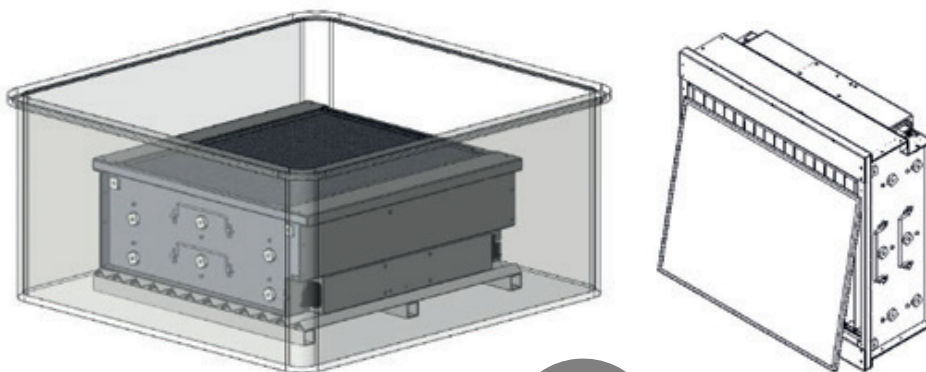
Der Druckverlust bleibt während der gesamten Filterbetriebszeit konstant.

7. Filterwartung

Um eine korrekte Filterwartung durchzuführen, zuerst den eingebauten Vorfilter aus der Zelle ca. 1 cm hochheben und wie beschrieben herausnehmen.

Zur Reinigung braucht man:

1. Eine Wanne aus Kunststoff oder Stahl
2. Reinigungsmittel (am besten das von der Herstellerfirma empfohlene)
3. Handschuhe und Schutzbrille
4. passende Kleidung
5. fließendes Wasser



Einen Rahmen aus Inox-Stahl in die Wanne stellen, der die Filter vom Boden der Wanne hochhebt, um einen Freiraum für den Schlamm zu schaffen. Die Wanne mit warmem (max. 45°C) oder kaltem Wasser füllen, je nachdem welche Art von Reinigungsmittel verwendet wird. Das verdünnte Reinigungsmittel gemäß dem auf dem Etikett der Verpackung angegebenen Verhältnis hinzufügen und wie folgt fortfahren:

- a) Die elektrostatische Zelle in die Wanne eintauchen.
- b) So lange einweichen lassen wie in der Gebrauchsanweisung des Reinigungsmittels angegeben bzw. bis zur gänzlichen Auflösung des Schmutzes in der Filterzelle.
- c) Die Zelle herausnehmen, über der Wanne abtropfen lassen, reichlich mit fließendem Wasser abspritzen, wobei darauf geachtet werden muss, dass die Ionisationsdrähte nicht zerrissen werden.
- d) Die Zelle aufständern oder in Trocknungsanlagen bei einer Höchsttemperatur von 60°C trocknen lassen.
- e) Sicherstellen, dass die Filterzelle gut gereinigt und trocken ist, dann den Vorfilter wieder einbauen und die Zelle wieder einsetzen.

Achtung:

Einige Reinigungsmittel auf alkalischer Basis können auf der Oberfläche der Lamellen und der Isolatoren Rückstände hinterlassen, die mit einfachem Abspritzen nicht zu entfernen sind und zu Spannungsverlusten führen. Die Funktion der Zelle wird dabei stark eingeschränkt. Um dem vorzubeugen, taucht man die Zelle für einige Minuten in ein gesäuertes Bad (Essigwasser) und spritzt sie erneut ab.

Die Reinigung der Vorfilter erfolgt auf dieselbe Weise wie die der Elektrozone, ohne diese zu beschädigen. Falls die Wartung der Filter nicht gemäß den hier gegebenen Anordnungen durchgeführt wird, übernehmen wir keine Verantwortung für eventuelle Schäden oder Funktionsbeeinträchtigungen.

Entsorgung der Waschflüssigkeit

Die Flüssigkeit darf nicht in die Umwelt gelangen, sondern muss ordnungsgemäß entsorgt werden.

Allgemeine Kontrolle der Elektrozone und des Vorfilters

Es ist notwendig, den Zustand der Filter bei jeder Wartung zu kontrollieren. An der elektrostatischen Zelle müssen folgende Kontrollen durchgeführt werden:

Kontrolle	Defekt	Abhilfe
Ionisationsdrähte	Riss eines Drahtes	Ionisationsdraht ersetzen
Ionisationsdrähte	raue, oxidierte Oberfläche oder Materialablagerung	den Draht mit einem in Alkohol getränkten Stofflappen oder einem Scheuerschwamm reinigen
keramische Isolatoren	verschmutzt, mit Materialablagerung	die Reinigung der elektrostatischen Zelle wiederholen
* keramische Isolatoren	Riss / Risse	den Isolator ersetzen
Kontaktplatte der Hochspannung	Verbrennungen verursacht durch die Hochspannung	die Kontaktplatte der Hochspannung ersetzen

* Hierfür wenden Sie sich bitte an unseren für Ihre Region zuständigen Vertragshändler.

Während der Wartung ist es notwendig zu kontrollieren, ob der Metall-Vorfilter beschädigt oder verbogen ist. Ist dies der Fall, muss der Vorfilter ersetzt werden.

Reinigung der Drähte

Einige Schmutzstoffe verursachen eine leichte Verkrustung auf den Drähten oder Schäden durch Oxidation. Um diese zu beseitigen, ist folgendes nötig:

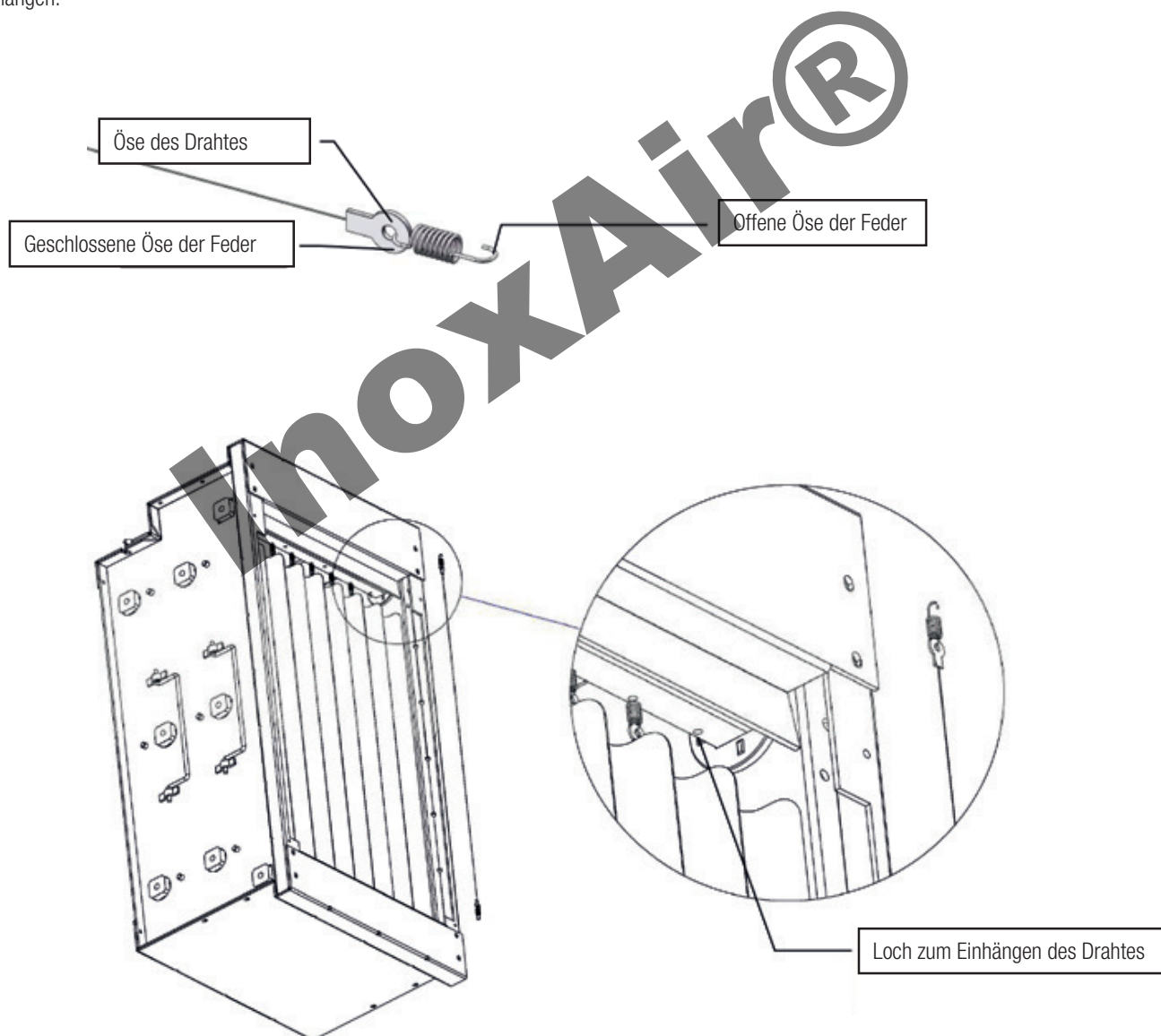
- die Drähte mit einem in Alkohol getränkten Stofflappen reinigen
- die Oxidablagerung auf dem Draht mit einem sehr feinkörnigen, synthetischen Scheuerschwamm (Scotch-Brite) entfernen

Diese Reinigung jedes Mal durchführen, wenn sich auf der Oberfläche des Drahtes eine raue Schicht von Oxid oder Verkrustung feststellen lässt.




Austausch der Ionisationsdrähte in der elektrostatischen Zelle

Die Ionisationsdrähte sind Verschleißteile, die elektrischer Hochspannung ausgesetzt sind. Um unvorhergesehene Risse zu vermeiden, sollten die Drähte jährlich ausgewechselt werden. Dabei ist so vorzugehen:

- Im Falle eines gerissenen Ionisationsdrahtes muss der defekte Draht vollständig entfernt werden, und die Feder, die den Draht gespannt hält, ausgehängt werden.
- Die Feder, wie auf der Zeichnung dargestellt, in die Öse des neuen Drahtes einhängen.
- Den Ionisationsdraht mit einer gekrümmten Spitzzange fassen.
- Das Ende der offenen Federöse in die Drahthalterstange der Zelle einhängen.
- Den Ionisationsdraht mit der anderen Hand gespannt halten und ihn an der anderen Drahthalterstange mit der gekrümmten Spitzzange einhängen.



8. Ersatzteile

1	BB03900		Versorgungsstecker mit Anschlusskabel Modell CA3
2	BB03905		Zwischenstecker Modell CG
3	BB03910		Endstecker Modell CT
8	AA0046		Satz mit 10 Ionisationsdrähten Modell 115
9	BB03930		Elektronik für FE300
10	BB03960		Elektronik für FE600
12	AA0048		Satz mit 20 Federn für Ionisationsdrähte

InoxAir®

Konformitätserklärung

Erklärung des Herstellers Typ B gemäss Anhang 2 Richtlinien Maschinen 2006/42/CE

Produkt: **Elektrostatischer Luftreiniger**

Hersteller : **InoxAir®** GmbH
Alfred-Zingler-Straße 36
45881 Gelsenkirchen
Deutschland

erklärt, dass die Maschine

Firmenname: **InoxAir®**

Modell: **FE oder FEL**
Typ: **250, 250R, 300, 300R, 401R, 450, 500, 550, 600**

Herstellungsjahr: 2015

Einsatzfeld: Luftreinigung von trockenem Rauch und Öldämpfe mit elektrostatischem Filtersystem
Anwendung: gewerblicher und privater Bereich

Der Unterzeichende erklärt, dass das oben beschriebene Produkt/Modell, mit den Bestimmungen der folgenden Richtlinie übereinstimmt:

- Richtlinie 2006/42/CE
- Richtlinie 2004/108/CE
- Richtlinie 2006/95/CE
- sowie den nachträglichen Abänderungen der Normen,

nach den Normen EN60204-1, EN60335-1, IEC335-2-65, EN60529, EN55014, EN50082-2, EN61000-4-2, EN61000-4-4, EN50140, EN50141, e UNI11254:2007 .

Das elektrostatische Filtermodul darf nicht in Betrieb genommen werden, wenn die Anlage, in der es eingesetzt wird, nicht den Normen und den vereinbarten Richtlinien entspricht.

Gelsenkirchen, den 27.03.2015

Heinz Bruder
Unterschrift

